



Frauenfrühstück 50+



Die nächsten Termine

Dienstag, 4. Dezember, 10 Uhr:
„Gemütlichkeit zur Weihnachtszeit“
 Bitte Schreibzeug, Klebstoff und Schere mitbringen

Dienstag, 8. Januar, 10 Uhr:
„Ich steh' an deiner Krippen hier“
 Besonderheiten unserer Lehdorfer Krippe

Dienstag, 5. Februar, 10 Uhr:
„Die grüne Insel“ - Irland gestern und heute
 Referent Pfarrer i. R. Hartmut Padel

Alles im Gemeindesaal, Sulzbacher Str.

lische Kirche arbeiten hier unter einem Dach. Das Haus ist ein beliebter Treffpunkt für alle Bewohner und Bewohnerinnen des westlichen Ringgebietes, dessen Herzstück das Café ist. Hier trifft man sich, informiert sich über die Aktivitäten im Haus und plant Neues. Zu den regelmäßigen Angeboten gehören Frühstückstreffs, Mittagstisch mit Kinderbetreuung. Weiterhin gibt es Gesundheits- und Handarbeitstreffs, eine Babygruppe und vieles mehr. Auch werden Serviceleistungen angeboten, u.a. psychosoziale Beratung, Kosmetik, Friseur und – was wir sehr interessant fanden – die „Wunschgroßelternvermittlung“. Zur Entlastung junger Familien können hier Menschen ab 50 Jahren, die Freude am Umgang mit Kindern haben, ihre Zeit für deren Betreuung zur Verfügung stellen. Die Kinder können nach Absprache ein- bis zweimal pro Woche oder im Monat in der Wohnung der Wunschgroßeltern oder bei den Eltern betreut werden. (Auskunft über dieses Vorhaben erhalten Sie bei Frau Dippel unter Tel. 895450 oder im Internet unter www.muetterzentrum-braunschweig.de).

Nach dem Frühstück führte uns Frau Dippel durch das Haus, uns gefielen die ansprechenden freundlichen Räume. Wir stöberten im Second-Hand-Laden, wo man zu sehr günstigen Preisen Frauen- und Kinderbekleidung, Spielsachen etc. erwerben kann.

Es war wieder ein schöner und interessanter Vormittag, der wie immer viel zu schnell zu Ende ging.

Sigrid Klabunde

Frauenstück 50+ unterwegs

Unter dem Motto „Alle Generationen unter einem Dach“ trafen wir uns im September in der Hugo-Luther-Straße 60a. Ursula Przygoda und Brunhild Zervos hatten Kontakt mit Frau Rindels und Frau Dippel vom Mütterzentrum/MehrGenerationenHaus aufgenommen und organisierten den Besuch unserer Gruppe, um das Haus mit seinen Funktionen kennen zu lernen. In dem hell und freundlich eingerichteten Café erwartete uns ein liebevoll zubereitetes Frühstücksbuffet. Während wir uns in gemüthlicher Atmosphäre stärkten, informierte uns Frau Dippel über die verschiedenen Aktivitäten im Haus.

Das Mütterzentrum/MehrGenerationenHaus, das Stadtteilbüro und die evange-



Posaunenchorbesuch in Dresden

Vom 21. bis 23. September war eine kleine Abordnung von Bläsern zu Besuch bei unserem Partnerposaunenchor Dresden Gruna-Seidnitz.

Wir wurden am Freitag ganz herzlich auf dem Kirchplatz in Alt-Seidnitz empfangen. Dem mitgefahrenen Geburtstagskind Katrin Giesler wurde gleich ein Ständchen gespielt. Anschließend wurden wir sehr nett bewirtet und hatten einen schönen gemeinsamen Abend. Dort hatten wir gute Möglichkeiten, uns kennen zu lernen. Bisher hatten wir nur Kontakt zu dem Posaunenchor in Seidnitz, dieser hat sich aber mit dem Posaunenchor in Gruna zusammengeschlossen. Alle Braunschweiger waren bei Dresdener Bläserfamilien gut untergebracht.

Am Samstagvormittag probten wir gemeinsam unter Leitung der Kantordin Astrid Bölt für das Bläserkonzert und den Gottesdienst. Glücklicherweise waren wir gut vorbereitet, so dass wir weniger als die veranschlagte Zeit benötigten und uns mehr Zeit für die Besichtigung der Innenstadt blieb. Dank guter Kontakte von Simone Oehmichen konnten wir

die Frauenkirche ohne lange Wartezeit besuchen. Aber auch sonst ist Dresden eine Reise wert. Um 19 Uhr fand in der Thomaskirche in Gruna dann unser Bläserkonzert statt, was insgesamt sehr schön war. Nach getaner Arbeit feierten wir im Gemeindehaus mit Grillen, Salaten, Getränken und viel Musik (Gitarre, Mundharmonika und Gesang) sehr nett. Am Sonntag wurde in der Kirche in Alt-Seidnitz Erntedankfest gefeiert. Mit unserer Bläsermusik wurde dieser Gottesdienst sehr festlich gestaltet. Im Anschluss gab es auf dem Kirchplatz bei herrlichem Wetter die

Gelegenheit zu vielen Gesprächen mit sehr guter Verpflegung. Gut gestärkt verließen wir die sehr gastfreundlichen Dresdener und fuhren nach Braunschweig. Für weitere



Treffen haben wir uns bereits verabredet, denn im Jahr 2008 wird der Posaunenchor von Gruna 75 Jahre alt und der Posaunenchor der Wicherngemeinde immerhin 30 Jahre. Schöne Gründe für ein Wiedersehen, auf das wir uns jetzt schon freuen.

Kathrin Hustedt